

von A. Preudhomme de Borre (Répertoire alphabétique des Libellulines, Bruxelles, 1889, p. 18) als *Trithemis*, nicht aber als *Tramea* verzeichnet steht. Wenn Herr Kirby zu Katalogen anderer Forscher weniger Vertrauen hegt, als zu seinen eigenen, so ist das bedauerlich und geht anderen Leuten gerade umgekehrt; erinnert sei nur an die zwar sehr wohlwollende, aber doch auch sehr unzweideutige Abfertigung, welche Kirby's neuestem Catalogue of Lepidoptera Heterocera, I, aus berufener Feder in der Dresdener Zeitschrift Iris, VII, 1894, p. 126 u. f. zu Theil geworden ist und damit wurde wohl nur der Anfang gemacht; denn dieser Katalog ist ein unglaubliches, ein vorsündfluthliches Chaos! Aber Herr Kirby mag sich trösten:

„Wenn die Könige bau'n, haben die Kärrner zu thun.“

---

### Litteratur.

Psyche, a Journal of Entomology, published by the Cambridge Entomological Club. Cambridge Mass. U. S. A. (Vol. 7) No. 222, 223. August, September 1894. Inhalt: Morse, A. P., Notes on the Acrididae of New England. I. (with plate 6.) Pg. 147, 163. — Polygamy of Moths (Caroline G. Soule, Ida M. Eliot). Pg. 155. — Entomological Notes. Pg. 155. — Soule, C. G., Papilio phelenorant Nonquitt. Pg. 115. — Harvey, F. L., The American Species of the Thysanouran Genus Seira (Illustrated). Pg. 159. — A new family of fossil Beetles. Pg. 162. — Soule, C. G., Polygamy of Actias luna and Callosamia promethea. Pg. 167. — Proceedings of the Cambridge Entomological Club. Pg. 168.

Insect Life. Devoted to the economy and life habits of Insects, especially in their relations to Agriculture. Edited by C. V. Riley and L. O. Howard. Washington. — Vol. II. No. 4. May 1894. Inhalt:

A new and destructive Peach-tree Scale (*Diaspis lanatus* Morg. and Cockl. (illustrated). Pg. 287. — Marlatt, C. L., The currant Stem-girdler (*Phyllaecus* — *Janus* — *flaviventris* Fitch) (illustrated). Pg. 296. — Murtfeldt, M. E., Habits of *Stibadium spumosum* Gr. Pg. 301. — Hubbard, H. G., The Insect Guests of the Florida Land Tortoise (illustrated). Pg. 302. — The Control of *Phylloxera* by Submersion (illustrated). Pg. 315. — Murtfeldt, M. E., Acorn Insects, primary and secondary. Pg. 318. — Coquillett, D. W., Preliminary Report on suppressing the San José Scale in Virginia. Pg. 324.

Dr. C. G. de Dalla Torre, *Catalogus Hymenopterorum hucusque descriptorum systematicus et synonymicus*. — Vol. II, Cynipidae, Lipsiae 1893, 140 Seiten in Grossoctav. — Vol. I, Tenthredinidae incl. Uroceridae (Phyllophaga et Xylophaga), Lipsiae 1894, 459 Seiten — Wilhelm Engelmann.

In ziemlich schneller Folge haben sich den beiden früher erschienenen Bänden VI und VII des Dalla Torre'schen Hymenopterenkataloges die Bände II und I angeschlossen. Band II (Mark 6) mit den auch für die Botaniker wichtigen Gallwespen ist dem verdienten Gustav Mayr („Ameisen-Mayr“), Band I (Mark 20) mit den Blatt- und Holzwespen dem eifrigen Pastor Konow gewidmet.

Wir beschränken uns hier auf die einfache Anzeige des Erscheinens dieser beiden Bände und verweisen im Uebrigen auf die ausführliche Besprechung dieses überaus verdienstlichen, wenn auch vorzugsweise compilerischen Werkes in den Entom. Nachrichten, Band 19, Jahrg. 1893, Seite 174.

Von **Calwer's Käferbuch** (Verlag von Julius Hoffmann in Stuttgart) sind nun die Schlusslieferungen erschienen, wodurch eine Uebersicht über den ganzen Inhalt möglich ist. Ein populär-wissenschaftliches Werk, dass wie „**Calwer**“ eine 5. Auflage erlebt, empfiehlt sich eigentlich von selbst und ist jedenfalls in den sachverständigen Kreisen zur Genüge bekannt. Wir wollen aber doch nicht unterlassen, auch Anfänger in der Käferkunde auf dieses überaus reichhaltige und mit schönen Farbentafeln ausgeschmückte Werk aufmerksam zu machen; die 48 farbigen Tafeln bringen ca. 1500 verschiedene Käferarten naturgetreu zur Anschauung, während im Texte deren ca. 2000 beschrieben sind; daraus allein ist schon ersichtlich, welch' umfangreiches Material hier vereinigt ist, um dem Insektenfreunde sowie namentlich auch der sammelnden Jugend das Studium der europäischen Käferwelt zu erleichtern. Auch in der Einleitung des Werkes wird der eifrige Sammler lebhaftere Anregung finden; er wird die ausführlichen Mitteilungen, welche sich auf das Aufsuchen, Anlocken, Töten, Aufbewahren etc. der Käfer beziehen, mit Freude begrüßen. Der Anschaffungspreis (M. 21.— für das vollständige Werk) ist im Verhältnis zu dem, was geboten wird, als ein sehr mässiger zu bezeichnen.